

	Gemeindevorstandsvorlage	
	Vorlagen-Nr.: GV/0998/2021-2026	Vorlagenbearbeitung: Gero Wilhelmi
Aktenzeichen: FD III/1/GF/5551-05	Federführung: Fachdienst III/1	Datum: 23.05.2025

Beschlusslauf

Forstwirtschaftsplan 2026

Gemeindevorstand
GV/137/2021-2026

am 02.06.2025

BGO schlägt vor, in einer weiteren Sitzung den Geschäftsführer des Holzkontors einzuladen, damit dieser die Arbeit des Holzkontors vorstellen kann.

Herr Altpeter und Herr Weiß erläutern den Forstwirtschaftsplan und beantworten Fragen dazu.

BGO stellt folgenden Antrag:

Der Beschluss vom 12.7.2022 des Sozial-, Umwelt- und Klimaausschusses GV/0295/2021-2026 bezüglich des maximalen Holzeinschlags hat weiter Gültigkeit und wird nicht aufgehoben.

Begründung:

Dieser Beschluss wurde von SPD und Bündnis 90/Die Grünen mit Zustimmung von WGN und OLN getroffen. Der Beschluss ist bis heute richtig, da sich der Waldzustand durch den Klimawandel weiter verschlechtert hat.

Auch der Runde Tisch Wald hat in seinem Schlussbericht vom 11/2023 den Beschluss akzeptiert. Er verweist auch auf die Erneuerung des Forsteinrichtungsplans ab 1.1.2027. Die Mitglieder des RTW waren sich einig, dass dann zukünftig mehr die Schutz- und Erholungsfunktion des Gemeindewaldes im Vordergrund steht. Der finanzielle Nutzen aus dem Gemeindewald wird als weniger wichtig angesehen, zumal die Holzproduktion für den Finanzhaushalt ohne Bedeutung ist.

abgelehnt

Beschluss:

Dem Sozial-, Umwelt- und Klimaausschuss wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Dem vom Hessischen Forstamt Wiesbaden-Chausseehaus vorgelegten Forstwirtschaftsplan für das Jahr 2026 wird zugestimmt.

Der Beschluss des Sozial-, Umwelt und Klimaausschusses vom 12.07.2022 zur Vorlage GV/0295/2021-2026 bezüglich des maximalen Holzeinschlags wird aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:
beschlossen